

~ Rätsel in der Buchhandlung – Lesespurgeschichte (2) ~

Ella und Tim sollen in der Schule ein Buch vorstellen. Sie gehen in eine Buchhandlung. Die Buchhandlung ist sehr groß. Hilf Ihnen bei der Suche nach einem Buch. Beginne bei Ziffer 1 zu lesen. Notiere deine Lesespur unter der Geschichte.

1 Ella und Tim stehen in der Buchhandlung *Bücherlei(h)*. Sie wissen nicht, wo sie hingehen sollen und suchen einen Übersichtsplan.

2 Das ist ein Kunde. Suche nach einer Buchhändlerin.

3 Hier ist ein Zettel. Auf dem Zettel steht: Die reduzierten Jugendbücher sind auf dem Balkon.

4 Das ist Ellas Rucksack. Im Geldbeutel befinden sich 10 Euro. Das ist zu wenig. Ella und Tim entdecken eine Wühlkiste mit Angeboten.

5 In der Fantasy-Abteilung ist Edgar. Den mögen sie nicht. Sie gehen zu den Jugendbüchern.

6 Hier ist die Schlange zu lang.

7 Das ist der Bereich Sport.

8 Im Bereich Romane gibt es verschiedene Gattungen. Sie gehen zu dem Regal mit den Fantasy-Büchern.

9 Die beiden kommen dran. „Für 1,50 Euro gibt es ein Lesezeichen“, sagt die Verkäuferin. Aber wo sind die Lesezeichen?

10 Da ist eine Buchhändlerin. Die beiden stellen ihre Frage. Sie lächelt die beiden an und geht zu einem Computer.

11 Der Plan zeigt verschiedene Genres. Ella und Tim suchen Romane.

12 Hier ist die richtige Kiste. Und da liegt *Die unendliche Geschichte*. Ella und Tim übersehen das Preisschild neben der Kiste. Sie müssen jemanden fragen. Sie suchen eine Verkäuferin.

13 Die neuen Bücher kosten über 20 Euro. Ella und Tim zählen ihr Geld. Sie suchen nach Ellas Rucksack.

14 Das Geld reicht. Ella und Tim haben das perfekte Buch. Und ein tolles Lesezeichen. Jetzt können sie zum Ausgang gehen.

~ Die Reisen des Marco Polo – Lesespurkarte ~



15 Auf der Insel wuchs er jedenfalls nicht auf, sondern in Italien und von dort startete er dann auch mit seinem Vater als Erwachsener sein großes Abenteuer von der Stiefelspitze aus.

16 Er überbrachte die Nachrichten und ritt von Korea aus nach Burma.

17 Als sie die Wüste durchquert hatten, war der schlimmste Teil geschafft. Nun mussten sie in die chinesische Handelsstadt Shangdu.

18 In der Handelsstadt Shangdu trafen sich viele Händler, die Stoffe, Gewürze und edles Handwerk tauschten. Endlich in China angekommen, mussten sie den dortigen Großkhan treffen. Dieser Herrscher fand Gefallen an Marco Polo und schickte ihn als Gesandten für die nächsten 17 Jahre quer durch seine Land. Oft musste er zum Beispiel nach Tibet.

19 In Indien verweigerte der Herrscher Polo die Heimreise. Er schickte ihn zu einer Prinzessin in die Mongolei.

20 Während es in Burma warm und angenehm war, freute sich Polo auf die Fahrt ins eisige Sibirien weniger.

21 Das ist kein Prinz, sondern Edgar.

Meine Lesespur:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

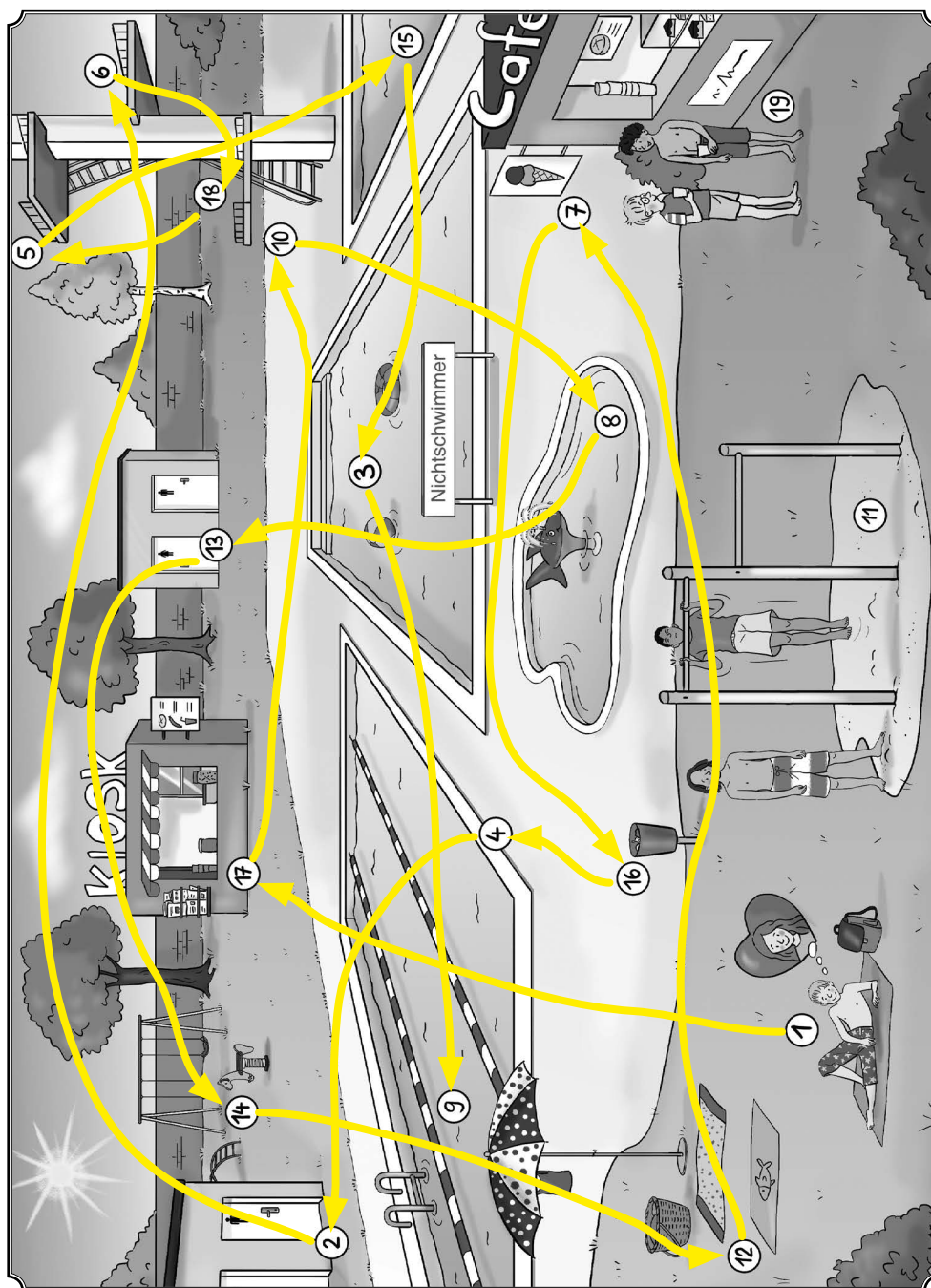
Fragen zum Text

1. Vergleiche das Reisen damals und heute.

2. Sammle ausgehend von der Geschichte vergangene und noch heute bestehende Länder und Reiche.

3. Erkläre und diskutiere das Zitat Polos: „Ich habe nicht die Hälfte von dem erzählt, was ich gesehen habe, weil keiner mir geglaubt hätte.“

~ Mutprobe am Sprungturm – Lösungen 1 ~



Meine Lesespur:

1 17 10 8 13 14 12 7 16 4 2 6 18 5 15 3 9